

# Presseinformation

**Zum Welt-Sepsis-Tag am 13. September**

## **„Time is life“: Die Münchener Ärzteschaft sagt der Sepsis den Kampf an**

München, 11. September 2012 – In Deutschland sterben jedes Jahr ungefähr 60.000 Menschen an einer Sepsis, das sind 162 Tote pro Tag. Auf den Intensivstationen gehört diese Erkrankung mittlerweile zum Alltag. Die Sepsis ist die dritthäufigste Todesursache nach den chronischen Herz-Kreislauf-Erkrankungen und dem akuten Herzinfarkt. Die Erkrankung bleibt bislang oft viel zu lange unerkannt. Durch jede Stunde ohne adäquate Behandlung verschlechtert sich die Prognose der Betroffenen deutlich.

Die Ärzteschaft in München, vertreten durch den Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband München (ÄKBV), setzt im Kampf gegen die Sepsis auf bessere Versorgungsstrukturen: **„Durch frühe Diagnose, schnelle stationäre Einweisung und raschen Therapiebeginn kann bei sehr vielen Betroffenen ein fataler Krankheitsverlauf abgewendet werden“**, sagt **Jan Hesse, Mitglied des ÄKBV-Vorstandes**. Eine Arbeitsgruppe des ÄKBV koordiniert **unter dem Stichwort „Die Goldenen Stunden der Sepsis“** Information und Fortbildung von niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten, Ärztlichem Bereitschaftsdienst, Notärzten, Rettungsdienst und Zentralen Notaufnahmen. Frühe Diagnose und schnelle Versorgung haben in den letzten Jahren zu einer deutlichen Verbesserung der Prognose bei Herzinfarkt und Schlaganfall geführt. Die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für diese Krankheitsbilder hat entscheidend zu den therapeutischen Erfolgen beigetragen. Der ÄKBV ist auf dem Weg, vergleichbar erfolgreiche Versorgungsstrukturen auch für an Sepsis Erkrankte aufzubauen.

Wenn Sie Fragen haben oder ein Interview führen wollen, nehmen Sie bitte mit dem ÄKBV München, Frau Frank-Sauerer, Tel.-Nummer 089/547116-12 oder per Mail [sekretariat@aekbv.de](mailto:sekretariat@aekbv.de) Kontakt auf.

*Der Ärztliche Kreis- und Bezirksverband (ÄKBV) München ist die Berufsvertretung aller Münchner Ärztinnen und Ärzte. Als Körperschaft des öffentlichen Rechts vertritt sie die beruflichen Belange ihrer rund 18.000 Mitglieder. Der ÄKBV überwacht u.a. die Erfüllung der ärztlichen Berufspflichten, fördert die ärztliche Fortbildung und wirkt in der öffentlichen Gesundheitspflege mit.*

### **Ihr Ansprechpartner**

Dr. Christoph Emminger  
1. Vorsitzender des ÄKBV  
Tel. 089 547116-11  
Fax 089 547116-99  
[presse@aekbv.de](mailto:presse@aekbv.de)

ÄKBV  
Elsenheimerstr. 63  
80687 München